

	<p>Objekt: Frühes Globower Glassiegel in der Ausstellung</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/81/07</p>
--	---

Beschreibung

Scherbe mit Marke aus grünem Glas, gestempelt "GLOBSO / Nö 1", Innenkreis aus Punkten, korrodiert.

Es handelt sich hierbei um ein Siegel der Glashütte Globow vom ersten Hüttenstandort in Altglobow. Dort betrieb der Glasmacher Johann Peter Heinze aus Thüringen seit 1752 eine Glashütte und produzierte weißes und grünes Tafelglas sowie Apothekerglas, das er weithin exportierte. Die Stempelung ist publiziert und datiert in die Gründungsjahre der Hütte (Frieze, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 2.1, S. 48). Das Fragment wurde von privat in Neuglobsow gefunden und dem Museum leihweise übergeben. Es wird in einer Vitrine im Ausstellungsraum präsentiert. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt
Maße: Dm. innen 2,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1752-1779
	wer	Glashütte Globow
	wo	Altglobow
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

Schlagworte

- Bodenfund

- Bouteille (Preußen)
- Flaschenmarke
- Fragment
- Glasmarke
- Quartflasche
- Scherbe
- Waldglas